Kaufgelegenheit bei Goldunternehmen & Juniors nähert sich

24.11.2020 | Jordan Roy-Byrne

Seit Ende Juli habe ich Gold- und Silberaktien als Aktien zum Halten und nicht zum Kaufen eingeschätzt. Das Risiko einer Korrektur war hoch und Logik sowie Geschichte argumentierten, dass sie zumindest einige Monate andauern würde. Allgemein empfahlen wir einen "Nichtstun-Modus." Doch dieser neigt sich dem Ende zu.

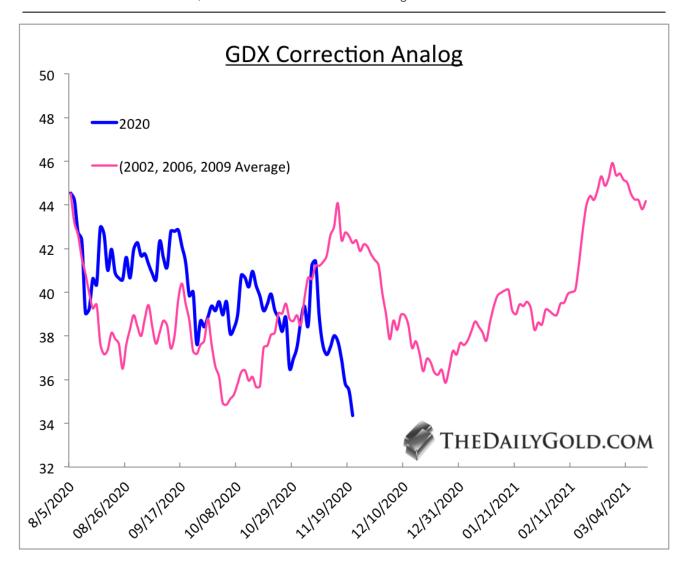
Der Sektor hat korrigiert und die Bären treten auf den Plan. Doch das Risiko bevorzugt nun die Bullen, und insbesondere nach dem Selloff am Montag. Wir haben angemerkt, dass es starke Unterstützung im GDX bei etwa 35 bis 36 Dollar gibt. Am 23. November schloss der GDX unter seinem 200-tägigen gleitenden Durchschnitt und fiel auf 24,36 Dollar.

Dies ist aus zweierlei Gründen kein Grund zur Sorge. Erstens: Das Retracement um 38% vom COVID-Crashtief liegt bei 34,44 Dollar und das Retracement um 38% vom epischen Tief im Januar 2016 liegt bei 32,90 Dollar. Zweitens: Die drei vergleichbaren Korrekturen der Goldaktien (2002, 2006, 2009) verliefen alle unter ihrem 200-tägigen gleitenden Durchschnitt (blau) und zwei von ihnen bildeten Böden bei ihrem 400-tägigen exponentiellen gleitenden Durchschnitt (rot).



Beachten Sie, dass der GDX eine offene Gap bei 33,55 Dollar hat und dessen 400-tägiger, exponentieller gleitender Durchschnitt bei 32,24 Dollar liegt. Die Korrektur des GDX hat nun den Durchschnitt dieser vergleichbaren Korrekturen erreicht. In Sachen Zeit endeten die Korrekturen im Durchschnitt innerhalb fünf Monate oder im aktuellen Maßstab um Weihnachten herum.

27.04.2024 Seite 1/3



Der GDXJ, wie der GDX, befindet sich ebenfalls sehr nahe an einem Boden. Der GDXJ schloss bei 49,56 Dollar. Er besitzt eine Ansammlung an Unterstützung bei etwa 48 Dollar. Der 200-tägige gleitende Durchschnitt befindet sich bei 48,56 Dollar und das Retracement um 38% vom COVID-Crashtief liegt bei 48,23 Dollar. Des Weiteren lag das Tageshoch von 2013 und 2016 (und der vorherige 7-jährige Widerstand) bei 48,63 Dollar.

Kleinere Juniors, die man nicht im GDXJ findet, könnten noch etwas Korrektur vor sich haben, sind jedoch bessere Kaufgelegenheiten als im letzten Quartal. In jedem Fall scheint diese Festsaison eine Zeit zum Kaufen zu sein.

© Jordan Roy-Byrne

Dieser Artikel wurde am 23. Novemberr 2020 auf <u>www.thedailygold.com</u> veröffentlicht und exklusiv für GoldSeiten übersetzt.

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de Die URL für diesen Artikel lautet:

https://www.goldseiten.de/artikel/473197--Kaufgelegenheit-bei-Goldunternehmen-und-Juniors-naehert-sich.html

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

27.04.2024 Seite 2/3

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt! Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere <u>AGB</u> und <u>Datenschutzrichtlinen</u>.

27.04.2024 Seite 3/3